

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 18 (1911)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 17. März 1911. Nr. 11 18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. P. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. P. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder, Bisgkirch und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen), und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Aufträge aber an H. P. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einfiedeln.
Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Hr. Lehrer F. Leisch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Heft IX 0,521).

Inhalt: Grundsätzliche Gedanken zur Ausbildung des ästhetischen Gefühls. — Das uralte Schusserspiel unserer Kinder. — Schulbildung. — Thurgauisches. — Ein Paragraph aus einem amerikanischen Schulgeetze. — Krankenkasse. — Korrespondenzen. — Um den 1. Schweiz. kath. Kongress für Erziehung und Unterricht herum. — Pädagogische Chronik. — Sammelhefte für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins. — Literatur. — Zeitschriftenchau. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate. —

Grundsätzliche Gedanken zur Ausbildung des ästhetischen Gefühls.

J. Seitz, Lehrer, Amden.

(Schluß.)

Betrachten wir noch die Arbeitsgebiete der ästhetischen Erziehung. Als Gegenstände ästhetischer Anschauung kommen besonders in Betracht Kultus, die Natur, das Leben und die Kunst.

Der katholische Kultus bietet eine Fülle ästhetischer Perlen. Das Kirchenjahr in seinem abwechslungsreichen Leben sollte jedem Kinde recht deutlich vor Augen geführt werden. Wir können hier nicht näher darauf eingehen, aber das sagen wir, daß jeder Geistliche und jeder Lehrer an konfessionellen Schulen wöchentlich ein Stündchen sich nicht gereuen lassen sollte, den Kindern die Schönheiten des kirchlichen Lebens vor Augen zu führen. Es dürfen ganz bescheidene Gaben sein, das